



Die Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V. ist eine beim Oberlandesgericht Karlsruhe ansässige gemeinnützige Einrichtung, die sich mit therapeutischem Schwerpunkt vor allem für den präventiven Opferschutz einsetzt. Im Rahmen von verschiedenen Projekten und Tätigkeitsfeldern baut BIOS dabei auf drei Säulen:

- Direkte Unterstützung durch die therapeutische Hilfe für betroffene/traumatisierte Menschen.
- Präventive Unterstützung damit es nicht zu einer Tat kommt.
- Informative Unterstützung durch Kommunikation, Forschung und Weiterbildung.



Die BIOS-Traumaambulanz ist eine nach dem Sozialgesetzbuch anerkannte Einrichtung von BIOS-BW und bietet an mehreren Standorten in Baden-Württemberg therapeutische Akutversorgung für Betroffene von Gewalt- und Sexualstraftaten.

Für die therapeutische Versorgung von Betroffenen suchen wir **zwei neue Kollegen*innen** für unsere Standorte in **Karlsruhe oder Heilbronn** zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Voll- oder Teilzeit**.

Psychologische Psychotherapeuten*innen (auch in fortgeschrittener Ausbildung mit absolvierter PT1 und PT2) m/w/d

Erwünschtes Profil

- Abgeschlossenes Studium der Psychologie mit Approbation in einem Richtlinienverfahren
- Idealerweise haben sie bereits Erfahrung auf dem Gebiet der Traumatherapie
- Idealerweise haben Sie die Weiterbildung „Spezielle Psychotraumatherapie (DeGPT)“ oder eine vergleichbare Weiterbildung bereits abgeschlossen. Sie können diese aber auch während Ihrer Tätigkeit bei uns erwerben, wir fördern Sie.

Wir legen Wert auf

- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, Kollegialität und respektvolle Zusammenarbeit
- Hohe therapeutische Kompetenz, Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität und Bereitschaft zur Mitgestaltung wachsender Strukturen innerhalb der Organisation
- Hohes Engagement in Verbindung mit einem selbständigen und strukturierten Arbeitsstil.

Ihre Aufgabenbereiche

- Mitarbeit in der Opfer- und Traumaambulanz
- Ambulante Psychotherapie und Beratung von Menschen, die von Sexual- und Gewaltstraftaten betroffen sind
- Eventuell Mitarbeit in der therapeutischen Versorgung von Geflüchteten
- Wöchentliche Interventionen
- Monatliche Teilnahme an Supervisionen
- Klientenbezogene Dokumentation.

Wir bieten Ihnen

- Ein vielfältiges und anspruchsvolles Aufgabenfeld mit einem hohen Grad an Eigenverantwortung
- Eine sehr gute kollegiale und motivierende Teamatmosphäre mit flexibler Arbeitszeitgestaltung
- Regelmäßige interne Fortbildungen, Weiterbildungsmöglichkeiten und Supervisionen,
- Flexible und selbst planbare Arbeitszeiten nach Absprache.

Interessiert? Dann senden Sie bitte, unter Angabe des Stichworts „OTA“ sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins Ihre Bewerbung vorzugsweise per Email an bewerbung@bios-bw.de oder per Post an die **Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V.** | z. Hd. M.Sc. Rebecca Stracke (PP), Schlossplatz 23, 76131 Karlsruhe.
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: +49 (0) 179 418 4191 (Madeline Hundt).